

## **7. Vorsitz in der Konferenz der Informationsfreiheitsbeauftragten**

In 2007 übernahm ich turnusgemäß im zweiten Halbjahr den Vorsitz in der Konferenz der Informationsfreiheitsbeauftragten in Deutschland (IFK). Hiermit verbunden ist die inhaltliche Vorbereitung und organisatorische Ausrichtung des Arbeitskreises Informationsfreiheit und der nachfolgenden Konferenz der Informationsfreiheitsbeauftragten. Der Arbeitskreis tagte am 30. Oktober 2007, die Konferenz am 11. Dezember 2007 in Bremen.

Die von mir vorbereiteten Themen aus dem Bereich der Informationsfreiheit waren dabei so zahlreich wie vielfältig und umfassten z. B. die Aktenführung bei Informationszugangsanträgen, die Anwendbarkeit von Informationsfreiheitsgesetzen im Besteuerungsverfahren, das Verhältnis zwischen Archivrecht und Informationsfreiheit, Fragen zum teilweisen Informationszugang und zum Zugang zu Dokumenten anderer Bundesländer, zu Bescheidungsfristen, zum Führen von Informationsverzeichnissen und von statistischen Mindestangaben sowie zur Angabe des voraussichtlichen Zeitpunktes des Zugangs bei Ablehnungsbescheiden. Mitarbeiter der Senatorin für Finanzen stellten innerhalb der Konferenz den Umsetzungsstand des zentralen elektronischen Informationsregisters für Bremen dar. Die Protokolle des Arbeitskreises und der Konferenz werden unter [www.informationsfreiheit-bremen.de](http://www.informationsfreiheit-bremen.de) veröffentlicht.

Auf der Konferenz der Informationsfreiheitsbeauftragten in Bremen erfolgte darüber hinaus ein ausführlicher Meinungsaustausch mit der Arbeitsgruppe Archive und Recht der Archivreferentenkonferenz des Bundes und der Länder. Themen waren u. a. das Verhältnis der Informationsfreiheitsgesetze zu den Archivgesetzen des Bundes und der Länder, die neueren Tendenzen und Ziele bei der Novellierung der Archivgesetze, u. a. mit Hinblick auf eine Harmonisierung mit den Informationsfreiheitsgesetzen, die Voraussetzungen zur Gewähr von Informationszugang nach den Archivgesetzen, die Einordnung von speziellen Archiven und archivischen Findmitteln sowie Fragen zum Anspruch auf Löschung der eigenen Daten bei in Archiven enthaltenen Informationen. Ferner erfolgte ein Austausch beider Seiten zur Praxis der Prüfung von Anträgen auf Zugang zu Informationen.

Daneben bin ich als Vorsitzender für die Konferenz der Informationsfreiheitsbeauftragten mit Schreiben an den Europarat zur Erarbeitung einer Konvention zur Informationsfreiheit (vgl. Ziff. 10.3.1) und gegenüber dem Europäischen Parlament und dem Landwirtschaftsministerium bezüglich des Zugangs zu Informationen über Empfänger von Agrarsubventionen (vgl. Ziff. 10.3.2) herantreten.